
Subject: Minox und FIN 3 Jahre nach Haartransplantation

Posted by [NewID](#) on Thu, 03 Jan 2013 16:25:52 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo zusammen,

ich bin diesem Forum relativ lange ferngeblieben, da es mir und meinen Haaren eigentlich soweit ganz gut ging.

Hatte mir 2009 meine Geheimratsecken machen lassen und war mit dem Ergebnis eigentlich sehr zufrieden.

Hatte danach auch angefangen Minox und FIN zu nehmen, das ich aber wieder absetzte da mir die Nebenwirkungen von FIN und der Aufwand bei Minox zu stressig waren, da ich ja sowieso mit meinem Status zufrieden war und volles Haar in der Front sowie am Hinterkopf hatte.

Nun aber leider seit diesem Sommer, ging es rasant bergab. Ich kann mir nicht erklären woran das liegt. Meine Haare in der Front sind extrem schnell ausgedünnt und auch die Geheimratsecken sind natürlich größer geworden, sprich hinter den transplantierten Haaren sind jetzt kahle Stellen. Das war mir natürlich klar, dass das eines Tages eintreten würde da ich bei meiner ersten HT erst 22 war. Hätte es nur nicht so rasant in einem so schnellen Schub erwartet und vorallem nicht dass die ganze Front so schnell ausdünt. Dachte da eher an schleichend größer werdende Geheimratsecken.

Nun galt es für mich zu handeln, ich konnte das so nicht weiter ansehen. Dachte im September als es anfing es sei nur ein kleiner Schub, leider lag ich falsch.

Logischerweise weiss ich, das ich sicher noch eine weitere HT machen werde,.

Allerdings weiss ich auch dass die Dichte vorallem in der Front niemals die Dichte der natürlichen Haare erreichen wird.

Daher hab ich mich nun doch wieder Regaine und Fin gekauft (Cipla 5mg und viertel es dann).

Nur leider liest man ja ständig soviel schlechtes über Minox und dass es zb auch den Haaren schadet und den HA beschleunigt und generell ja nur am Hinterkopf wirkt.

Deswegen bin ich sehr unsicher ob ich mit Minox weitermachen soll. Nehm es jetzt seit 3 Tagen und es brennt ganz schön. Verliere auch wieder ein wenig mehr Haare (kann das schon Shedding sein) ?

Kann es sein, dass ich mir mit Minox wirklich selber Schade und die Haare die ich jett verliere nie mehr wiederkommen?

Sollte ich verhindern, dass Minox an die transplantierten Haare rankommt? Nicht dass ich die auch noch verliere?!

Es ist einfach so eine Sache mit Minox, die Haare werden so steif und man sagt ja eigentlich sollte man es nur auf die kahlen Flächen machen, was aber absolut nicht geht, weil ich noch

vorne Haare habe.

Bin gerade echt am Verzweifeln.

Was denkt ihr? Wäre mir wichtig eure Meinung zu hören.

Grüße
ManuH
